

---

Subject: Re: Einlesen aus komplexeren ASCII Dateien usw...

Posted by [Oliver Frank](#) on Thu, 11 Nov 2004 11:16:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Zino Gaebel,

Quote:Nur sehe ich einen Nachteil das die Dateien nicht mehr so einfach zu lesen sind wenn man jetzt zum Beispiel eine Zusammenfassung drucken will aus Ergebnissen und Messwerte, und natürlich Protokollkopf, inwiefern lassen sich denn XML zum Beispiel mit Excel einlesen oder wie würdest Du das machen.

Die Daten von deiner XML-Datei kann mit XSL in einem Browser in der gewünschtenform dargestellt werden. Trägst Du diese XSL Datei in deiner XML Datei im Kopf mit ein, so reicht ein einfacher Doppelclick zur gewünschten Ansicht im Browser aus.

Mittels XSLT kannst du Die XML Daten in ein beliebiges Format transformieren.

Es ist zwar keine LabVIEW Lösung, aber der Vorteil ist - jeder Versteht es - sowohl den Aufbau, als auch die Art der Konvertierung.

Wer sich in XML oder XSL bzw. XSLT nicht auskennt kann dies erlernen, da es sich um einen offenen Standard handelt.

Quote:Welche Vorteile hat das Format denn noch?

Ich arbeite im Forschungsbereich. Bei uns ist die Auflage Daten lange zu bevorzugen. D.h. auch nach 10 Jahren soll man noch in der Lage sein, das Format zu lesen. Ich bin aber realistisch genug, zu wissen, das meine Steuerung nicht 10 Jahre laufen wird. Sei es weil die Anlage abgebaut wurde, oder es eine neue Rechnergeneration gibt, etc.

Dann wäre man nicht mehr in der Lage irgendein Binärformat zu lesen, was ich mir ausgedacht habe...

ASCII wohl schon...

Und da Speicherplatz nichts mehr kostet, zieht auch das Argument des Speicherverbrauches nicht mehr.

Quote:Wäre gut wenn Du ein Beispiel mir zur Verfügung stellen kannst was über das aus der Vi.IIb von Labview stammende hinausgeht oder einen link, werd mal bei NI schauen ob ich etwas finde.

Was meinst du? Eine mögliche XML-Messdatei habe ich schon beigefügt.

NI hat in Sachen XML leider wenig gemacht.

Die Tags solltest du schon sinnvoll bezeichnen, sonst war es das mit der Lesbarkeit.

Also selbst programmieren.

Quote:Die Struktur ist gut wenn es um das wiederfinden geht aber welche Vorteile bietet mir das noch wenn ich die Werte mit anderen Programmen weiterverarbeite, vielleicht bringst Du ja noch Eindrücke aus Deiner Programmierarbeit warum XML auf Dauer wohl ratsam ist, oder nutzt Du es gar nicht in größeren Applikationen?

Zugegeben das einlesen ist umfangreicher als beispielsweise eine binärdatei zu lesen. Aber ändere mal in einer binärdatei etwas oder füge etwas hinzu. Dann können alle bisherigen Programme diese nicht mehr lesen und du mußt sie anpassen.

Um eine ASCII oder XML Datei zu lesen solltest du dir eine lese und eine schreib Routine programmieren, die du dann ggf. nur anzupassen brauchst. Die alten Programme lesen dann halt nur die neue Informationen nicht aus.

Eine einfache ASCII Datei verleitet nur dazu die Zahlen an festen Positionen zu lesen. Bei einer XML Datei sollst du aber durch den Baum gehen, um die notwendigen Informationen zu lesen. Wenn dazwischen mehr oder weniger steht ist dir das egal.

Quote:Gibt es denn noch andere Alternativen außer ASCII,XML-Format?

Ja - Datenbanken

Sie haben den Vorteil, das du dich nicht um die Speicherung kümmern brauchst, dir die gewünschten Daten in bruchteilen einer Sekunde zurückgeben, Auswertungen über mehrere Jahre zusammengefasst einfach werden...

Gruß

Oliver Frank

---